

	<p>Objekt: Löhr, Franz: Lazarettzug G 2</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18235501</p>
--	---

Beschreibung

Eisen versilbert. - Medaille auf die 50. Fahrt des von Mevissen gestifteten Lazarettzuges von der Front in die Heimatlazarette. Wahrscheinlich war die Politikerin und Frauenrechtlerin Mathilde von Mevissen die Stifterin des Zuges.

Vorderseite: Ein Engel steht mit ausgebreiteten Händen auf einem Wappen mit Rotem-Kreuz-Zeichen, dahinter ein Zug und Ansicht der Stadt Köln. Im Abschnitt rechts die Signatur Löhr / fec, am Rand unten Heinr. - v. Stein. Das Ganze umgeben von einem Perlkreis.

Rückseite: Links und rechts vom Adlerwappen der Stadt Köln die Jahreszahlen, darunter sechszeilige Aufschrift. Am Rand Verzierung mit einem Herzen, alles umgeben von Perlkreis.

Versilbert: Mit Silberüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang war nicht zwingend Teil des normalen Herstellungsprozesses.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; geprägt

Maße:

Gewicht: 31.38 g; Durchmesser: 40 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1916
	wer	Franz Löhr (1874-1918)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	J. K. Stein
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Heraldik
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Metall
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand
- Stadtansicht

Literatur

- H. Weiler, Kölnische Medaillen III (1995) 187 Nr. 3620..